



FINANZMARKTKOMMENTAR: VP BANK

Entschlackungskur zeigt Wirkung

Anders als die USA haben europäische Staaten einen Sparkurs eingeschlagen. Insbesondere die Peripheriestaaten können erste Erfolge aufweisen.

Spanien verstärkt seine Sparanstrengungen. Griechenland konnte das Defizit im ersten Halbjahr von 12,4 Milliarden Euro auf 5,5 Milliarden Euro senken. Damit ist das griechische Sparziel zur Senkung des Budgetdefizits von 13,6 Prozent im Jahr 2009 auf 8,1 Prozent in diesem Jahr auf Kurs. Neben einem Einstellungsstopp im öffentlichen Dienst und Gehaltskürzungen von Beamten wurde diese Woche eine Anhebung des Rentenalters von 61,4 auf 65 Jahre beschlossen. Nachdem bereits im März der Mehrwertsteuersatz von 19 auf 21 Prozent angehoben wurde, gilt seit Donnerstag der neue Satz von 23 Prozent. Grie-

chenlands Finanzminister sieht erste Anzeichen, dass die Wirtschaftskontraktion im laufenden Jahr verhalten ausfällt als bisher befürchtet. Ende Juli reist eine Delegation von EU, EZB und IWF nach Griechenland, um die Fortschritte bei der Umsetzung des Sparprogramms zu prüfen. Diese Überprüfung wird die Basis für die Freigabe der zweiten Kredittranche bilden, mit dem die Euro-Staaten und der IMF den griechischen Sanierungskurs unterstützen.

Auch Spanien muss sich einer Rosskur unterziehen. Bis 2013 sollen in der staatlichen Verwaltung 10 000 Stellen abgebaut werden. Neben einer Kürzung der Beamtenlöhne sieht das Sparprogramm auch eine Nullrunde für Rentner im nächsten Jahr vor. Das Sparpaket wird somit um 15 Milliarden Euro erhöht. Dadurch soll das Haushaltsdefizit von zuletzt 11,2 auf 3 Prozent im Jahr 2013 gesenkt wer-

den. Diese Massnahmen sind wichtig, damit das Land das Vertrauen der Investoren zurückgewinnt. Spanien konnte in dieser Woche – trotz düsterer Prognosen der Ratingagentur Moody's – am Kapitalmarkt Anleihen im Umfang von 6 Milliarden Euro platzieren. Die Nachfrage lag mehr als doppelt so hoch.

Der Internationale Währungsfonds (IWF) trägt diesen Sparanstrengungen Rechnung. In seiner jüngsten Konjunkturprognose reduziert er den Ausblick für 2011 von 1,5 auf 1,2 Prozent Wachstum in Europa. Eine Entspannung der Schuldenkrise ist trotz dieser Anpassung möglich.



Bernhard Allgäuer,
Senior Investment
Strategist bei der
VP Bank